

Daten & Fakten



Bilder: SN/ANDREAS KOLARIK

Stranz & Scio: Ein Stück Salzburg

Seit 1838 ist das Feinkostgeschäft Stranz & Scio im Besitz der Familie Rigaud. Der Stammsitz befand sich in der Getreidegasse. 1994 sah sich Ludwig Rigaud gezwungen, diesen Standort wegen der Kon-



kurrenz von Fast-Food-Ketten wie Nordsee und McDonald's in die Sigmund-Haffner-Gasse zu verlegen, wo er das Geschäft als Bistro führte. Das Lokal war auch als Treffpunkt von Schauspielern beliebt. Links: Elfi Eschke, Rigaud und der heuer im April verstorbene Gerhard Zemann. Rechts: Die von Rigaud zum Mozartjahr kreierten „Venusbrüstchen“.